Zimmerer - Meisterkurs Teile I und II (Teilzeit mit Vollzeitblöcken)

Zimmerer-Meisterkurs: Holzbearbeitung und Verbindungstechniken vertiefen sowie Baustellen, Teams und anspruchsvolle Zimmererprojekte professionell führen.

Das bieten wir Ihnen

- Arbeiten mit aktuellen Maschinen und CAD-Technik
- Praxisnahe Ausbildung
- Jahrzehntelange Erfahrung
- Betriebswirtschaftliche Kompetenzen

Kursinformation

Gebühren
Je nach Modulauswahl

Termine
20.01.2028 — 23.03.2030

Zeiten
Mi: 17:00-21:00 Uhr
Fr: 15:00-19:00 Uhr
Sa: 08:00-12:00 Uhr

Lehrgangsdauer
1155 Stunden

Kurstyp
Teilzeit

Ort
BTZ Weiterstadt
Werkstätten
Rudolf-Diesel-Strasse 30,
64331 Weiterstadt

Ansprechpartner/in
Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main
069 97172-818
service@hwk-rhein-main.de

Kurzinfo

Unser **Meisterkurs Zimmerer** vermittelt dir praxisorientiertes und theoretisches Expertenwissen, das du für die Prüfung und deine zukünftige Rolle als Zimmerermeister brauchst. Die Inhalte basieren auf den Vorgaben der Zimmerermeisterverordnung und bereiten dich umfassend auf alle Prüfungsteile vor.

Lehrgangsinhalt

TEIL I - Fachpraxis:

Im Teil I bearbeiten wir betriebsnah mögliche Kundenaufträge und vermitteln Ihnen alles, was dazu gehört.

- Fortgeschrittene Holzbearbeitung
- komplexe Verbindungstechniken
- Baukonstruktion und Arbeitssicherheit

TEIL II - Fachtheorie:

1. Bautechnik

- Holzkonstruktionen mit bauphysikalischen und statischen Anforderungen
- Anschlüsse, Knotenpunkte und Verankerungen im Holzbau
- Dachdeckungen und Instandsetzungen mit verschiedenen Materialien
- Holztreppen entwerfen und berechnen
- Konstruktionsgrundlagen von Vorgewerken (Mauerwerk, Beton, Stahl)
- Wärme-, Kälte-, Feuchte-, Schallund Brandschutz
- Luftdichtigkeit von Bauteilen und Messverfahren
- Einbau vorgefertigter Bauteile und Energiesammler

2. Arbeitsvorbereitung, Materialdisposition und Baustoffe

- Arten und Eigenschaften von Baustoffen und deren Zuordnung
- Wareneingangskontrolle, Lagerung, Transport und Entsorgung
- Lagerausstattung und logistische Prozesse
- Chemische und konstruktive Holzschutzmaßnahmen
- Holztrocknung und deren Bedeutung
- Mengenund Materialberechnungen für Baustellen
- Einsatz von Arbeits-, Schutzund Lehrgerüsten
- Bewertung von Vorleistungen und Toleranzen von Vorgewerken

3. Auftragsabwicklung

- Auftragsbeschaffung und Angebotserstellung
- Angebotskalkulation und Auswertung
- Arbeitsplanung unter Berücksichtigung aller Fertigungstechniken
- Rechtliche Vorschriften, Normen und Haftung
- Baurechtliche Vorgaben und Genehmigungen
- Erstellung von Plänen, Zeichnungen und Abnahmeprotokollen
- Materialeinsatz, Maschinen und Arbeitsgerüste
- Unteraufträge und Koordination mit anderen Gewerken
- Leistungsermittlung, Vorund Nachkalkulation

4. Betriebsführung und Betriebsorganisation

- Betriebliche Kostenermittlung und Kostenstrukturen
- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen
- Marketingmaßnahmen und Kundenpflege

- Betriebliches Qualitätsmanagement
- Personalwirtschaft, -verwaltung und -entwicklung
- Arbeitsschutz, Umweltschutz und Gefahrenvermeidung
- Betriebsausstattung und Logistikprozesse
- Chancen und Risiken betrieblicher Kooperation

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Personen, die

- eine Gesellenprüfung in dem zulassungspflichtigen Handwerk bestanden haben, in dem die Meisterprüfung ablegt werden soll.
- eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben.
- bereits eine andere Meisterprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.
- eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben und das zulassungspflichtige Handwerk, in dem die Meisterprüfung ablegt werden soll, mehrere Jahre lang beruflich ausgeübt wurde.

Der Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung ist separat zur Kursanmeldung vorzunehmen. Diesen finden Sie im nebenstehenden Downloadbereich.

Zusatzinfo

Die Meisterprüfung besteht aus vier Teilen (I–IV). Diese Anmeldung gilt ausschließlich für die Teile I und II. Die Teile III und IV bieten wir ebenfalls an – passende Termine finden Sie über unsere Kurssuche.

Die Reihenfolge, in der die Prüfungsteile abgelegt werden, ist frei wählbar. Wir empfehlen, zunächst die Teile III und IV zu absolvieren und anschließend die Teile I und II.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Aufstiegs-BAföG beantragt haben, müssen alle Prüfungsteile innerhalb eines festgelegten Zeitraums abgeschlossen werden (in der Regel innerhalb von 36 Monaten – bitte individuell prüfen).